

eine der bezauberndsten Ansichten des schönen Bogens der Elbe, in deren stillem Spiegel sich dort Wald, Wiesen und Gefilde, dort die nackten Häupter der Felsen spiegeln, genießen können. Einer der vorspringenden Felsen, nicht weit vom Backofen, erscheint als ein seltsames Naturspiel, da der Umriß desselben, aus einem gewissen Standpunkte betrachtet, allerdings einige Aehnlichkeit mit Ludwigs XVI. Kopfe auf Münzen hat. Durch Walthersdorf, unweit des Backofens, geht eine Straße, die über Prossen nach Schandau führt. Nördlich vom Backofen ragt ein anderer Felsenriese, der Samrichstein empor. In dem Sandsteine in der Gegend von Rathen findet man viele Versteinerungen, besonders Muschelabdrücke. Die Thäler sind reich an merkwürdigen Pflanzen und die Felsenwände mit vielen Kryptogamen bedeckt.

## VI.

### Der Amfelgrund.

Von Rathen aus wird Schandau das nächste Reiseziel unserer Begleiter sein. Mehre